

Ressort: Politik

FDP-Chef: Schäubles Investitionspaket löst Wachstumsbremsen nicht

Berlin, 06.11.2014, 16:45 Uhr

GDN - FDP-Chef Christian Lindner hat das von Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) angekündigte Investitionspaket zur Ankurbelung der Wirtschaft kritisiert: "Ein aus dem Hut gezaubertes Investitionsprogramm löst nicht die massiven Wachstumsbremsen am Arbeitsmarkt und in der Energiepolitik, die die Große Koalition gezogen hat", sagte Lindner am Donnerstag. Die Bundesregierung habe trotz aller Warnzeichen noch nicht die Kraft gefunden, ihre wirtschafts- und finanzpolitischen Prioritäten grundlegend zu korrigieren, so der Chef der Freidemokraten weiter.

"Abschaffung der kalten Progression, Bürokratieabbau, Freihandel mit den USA und Abschaltung der EEG-Subventionsmaschine wäre ein Befreiungsschlag." Schäuble hatte zuvor ein Investitionspaket angekündigt: Um das Wirtschaftswachstum zu beleben, würden bis zum Jahr 2018 insgesamt zehn Milliarden Euro zusätzlich investiert, kündigte Schäuble am Donnerstag nach der Steuerschätzung an. Demnach würden die Mittel von 2016 an zusätzlich zu den im schwarz-roten Koalitionsvertrag vereinbarten Ausgaben zur Verfügung stehen. Neue Schulden müssten für das Paket nicht gemacht werden, betonte der Finanzminister.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44139/fdp-chef-schaeubles-investitionspaket-loest-wachstumsbremsen-nicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619